

Rolle der Sonne bzgl. Klima erneut bestätigt

geschrieben von Chris Frey | 12. April 2021

Dr. David Whitehouse, GWPf Science Editor

Die wissenschaftliche Gemeinschaft war sich bisher nicht im Klaren darüber, welche Rolle die Sonnenvariabilität bei der Beeinflussung von Wetter- und Klimaereignissen hier auf der Erde spielt. Diese Studie zeigt, dass es Gründe zu der Annahme gibt, dass dies absolut der Fall ist und warum der Zusammenhang in der Vergangenheit übersehen worden sein könnte.

Umweltaktivismus als Kohlenstoff-Imperialismus: Alptraum für die Armen

geschrieben von Chris Frey | 12. April 2021

Vijay Jayaraj

Umweltaktivismus kann Entwicklungsprojekte in Entwicklungsländern verzögern oder sogar stoppen. Nicht alles davon ist falsch, aber immer mehr davon ist es, besonders in Bezug auf Kohlenwasserstoff-basierte Kraftwerke in Entwicklungsländern (und entwickelten Ländern). Ich lebe in Indien. Bei einer Bevölkerung von 1,3 Milliarden Menschen leben fast 300 Millionen in Armut, in unerträglicher Armut im Vergleich zu westlichen Lebensstandards.

Man braucht *Big Energy* als Backup für *Little Wind* und Solar

geschrieben von Chris Frey | 12. April 2021

David Wojick

Die Abhängigkeit von wetterabhängiger Energie für Arbeitsplätze und Lebensstandard kostet Geld und Ressourcen.

Das Design von Energiesystemen kann extrem komplex sein, aber eine

einfache Zahl ist schmerzhaft offensichtlich. Zumindest ist sie schmerzhaft (und furchtbar unbequem) für die Befürworter von Wind- und Solarenergie – was vielleicht der Grund ist, warum wir nie davon hören, warum sie zu oft absichtlich ausgeblendet wird. Es ist eine große, böse Zahl.

Alles zusammen

geschrieben von Chris Frey | 12. April 2021

Willis Eschenbach

Ein Kommentar zu meinem letzten Beitrag brachte mich dazu, über kumulative Summen einer Zahlenreihe nachzudenken. Bei einer „kumulativen Summe“ beginnen wir mit dem ersten Wert in der Reihe und bilden eine neue Reihe, indem wir jede Zahl der alten Reihe zur Summe der neuen Reihe addieren.

Im Gegensatz zum verbreiteten Glauben wächst das Meereis an beiden Polen anstatt zu schrumpfen

geschrieben von Chris Frey | 12. April 2021

Robert W. Felix

Das antarktische Meereis fiel auf ein „Rekordminimum“ im Jahre 2017 – nachdem es im Jahre 2015 ein „Rekordmaximum“ erreicht hatte – ist aber seither auf einem Höhenflug – eine Tatsache, welche die Klimaille nur schwer erklären kann.

In Wirklichkeit zeigen die Satellitendaten, dass die Meereisausdehnung um den Südpol in den letzten 40+Jahren tatsächlich gewachsen ist, und sie zeigen auch, dass die Temperatur auf dem Kontinent keinen wirklichen Trend aufweist.